

A N N A L E S Z O O L O G I C I

Tom XXVII

Warszawa, 30 IX 1969

Nr 11

Andrzej WARCHAŁOWSKI

Beitrag zur Kenntnis der koreanischen Halticinen (Coleoptera, Chrysomelidae)¹

Przyczynek do poznania koreańskich Halticinae (Coleoptera, Chrysomelidae)¹

Материалы к познанию корейских Halticinae (Coleoptera, Chrysomelidae)¹

[Mit 8 Abbildungen im Text]

Unlängst erhielt ich aus dem Zoologischen Institut der Polnischen Akademie der Wissenschaften (Warszawa) 432 Stück Halticinen zur Bearbeitung. Dieses Material wurde in der Koreanischen Volksdemokratischen Republik in den Jahren 1959–1966 gesammelt und zwar hauptsächlich von M. MROCKOWSKI und A. RIEDEL bei einer wissenschaftlichen Expedition, welche vom 18. Mai bis 30. Juni 1965 dauerte. Restliches, geringeres Material sammelten in Korea ferner im Jahre 1959 B. PISARSKI und J. PRÓSZYŃSKI sowie im Jahre 1966 H. SZELEĞIEWICZ und C. DZIADOSZ.

Das bearbeitete Material enthält 13 Gattungen mit 34 Arten, welche weiter unten in alphabetischer Reihenfolge angegeben sind. Die Namensänderungen, welche GRESSIT und KIMOTO (1963) in der Monographie der chinesischen und koreanischen Chrysomeliden eingeführt haben, habe ich hier kaum berücksichtigt, da diese mit den internationalen Regeln der zoologischen Nomenklatur im Widerspruch stehen. Um Irrtümern vorzubeugen habe ich — wo das notwendig war — Synonymen und nomenklatorische Erläuterungen beigefügt. Bei einigen *Longitarsus*-Arten wurden hier neue Synonymen signalisiert.

¹ Ergebnisse der Forschungsreisen des Zoologischen Institutes der Polnischen Akademie der Wissenschaften nach Korea. 14. Beitrag.

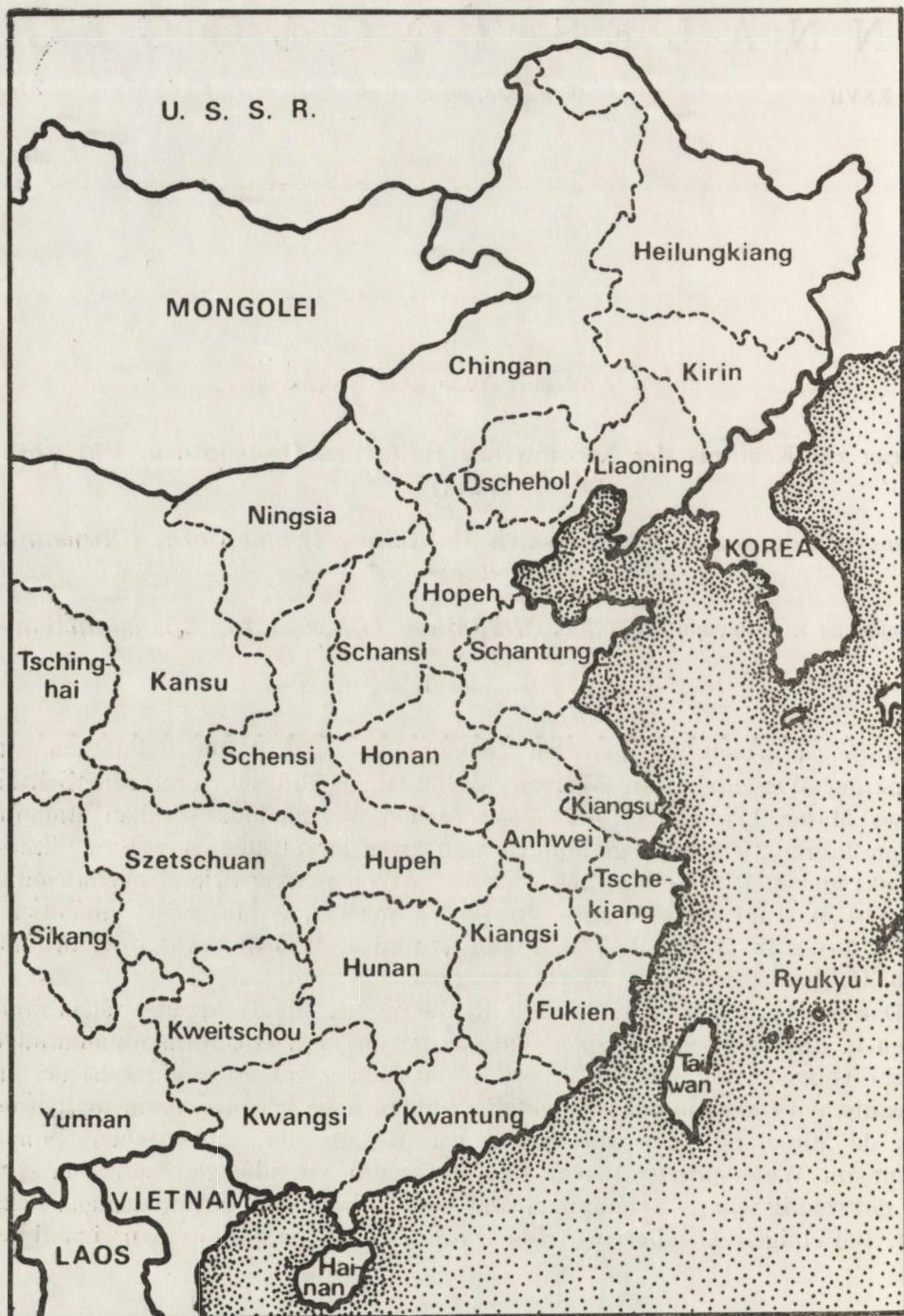


Abb. 1. Korea und ostchinesische Gebiete.

Die in der vorliegenden Arbeit verwendeten Abkürzungen bedeuten: MR = gesammelt von M. MROCKOWSKI und A. RIEDEL, PP = gesammelt von B. PISARSKI und J. PRÓSZYŃSKI, SD = gesammelt von H. SZELEGIEWICZ und C. DZIADOSZ.

Gattung *Aphthona* CHEVROLAT, 1842

Aphthona famula n. sp.

Diese Art ist mit den aus Europa bekannten *Aphthona cyparissiae* (Koch) und *Aphthona flava* GUILLEBEAU nahe verwandt und von diesen praktisch nur durch den Bau der männlichen Genitalien zu trennen.

Rötlichgelb, die letzten Fühlerglieder und Oberlippe meist angedunkelt. Körperlänge 2,5–3,7 mm.

Kopf glatt, Stirnhöcker oval, sehr deutlich ausgeprägt. Fühler 0,80–0,85 der Körperlänge erreichend, zweites und drittes Glieder etwa gleichlang.

Halsschild verhältnismäßig lang, etwa 1,5mal breiter als lang, glatt und glänzend, mit verschwindend kleinen, weitläufig gestellten Pünktchen bedeckt. Die allgemeine Form des Halsschildes ist quer rechteckig; nur der Hinterrand verläuft nicht geradlinig, sondern ist er nach hinten im breiten Bogen gleichmäßig gerundet.

Flügeldecken ebenso glatt und glänzend, aber etwas stärker punktiert wie Halsschild, mit deutlichen Schulterbeulen.

Beine ziemlich kräftig, die Schienen gelb behaart.

♂. Das erste Vordertarsenglied trapezartig erweitert; am Ende des letzten Abdominalsternites befindet sich eine seichte Längsfurche. Penis siehe Abbildung 2.

Die Typenserie besteht aus 96 Stück, welche von M. MROCKOWSKI und A. RIEDEL am 7. Juni 1965 in Hyngnam (loc. typ., Prov. Hamhyng-si) gefangen wurden.

Holotypus (♂) und Paratypen befinden sich in der Sammlung des Zoologischen Institutes der Polnischen Akademie der Wissenschaften in Warszawa.

Aphthona licentana CHEN, 1939

Verbreitung: China (Schensi, Schansi), neu für Korea.

1 Stück, Thesong (Distr. Kangsō, Prov. Phjöngam-namdo), 26. V. 1965, MR; 2 Stück, am See Čangdžin-ho (Prov. Hamjong-namdo), 9. VI. 1965, MR; 1 Stück, Hyngpong-ri (Distr. Hamdžu, Prov. Hamhyng-si), 12. VI. 1965, MR.

Aphthona varipes JACOBY, 1890

Verbreitung: südl. China (Fukien, Hupeh, Szetschuan), Nordvietnam, neu für Korea.

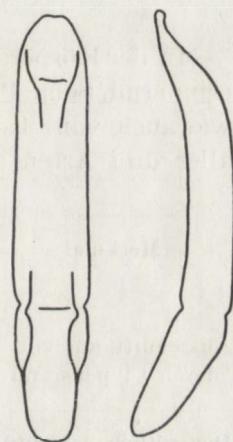


Abb. 2. *Aphthona famula* n. sp. Penis.

1 Stück, Musu-ri (Distr. Purjöng, Prov. Čhöngdžin-si), 1. VI. 1965, MR; 4 Stück, Gebirgspaß Musan-rjöng (Prov. Čhongdžin-si), 2. VI. 1965, MR; 1 Stück, Sangvön-am (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 17. VI. 1965, MR.

Gattung *Argopus* FISCHER, 1824

Argopus nigritarsis (GEBLER, 1823)

Verbreitung: ostpaläarktisch, westlich bis Russland.

2 Stück, Berg Rjongak-san (Phjöngjang-Umgebung), 24. V. 1965, MR; 1 Stück, Thesong (Distr. Kangsö, Prov. Phjöngan-namdo), 26. V. 1965, MR; 11 Stück, Jönppong-ri (Distr. Hongvön, Prov. Hamgjöng-namdo), 8. VI. 1965, MR; 4 Stück, Hyngpong-ri (Distr. Hamdžu, Prov. Hamhyng-si), 12. VI. 1965, MR; 1 Stück, Hjangam-ri (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 16. VI. 1965, MR.

Argopus riedeli n. sp.

In der Körpergestalt und -größe sehr an *Argopus punctipennis* MOTSCHULSKY erinnernd. Seine Penisform stimmt mit dieser von *A. punctipennis* MOTSCHULSKY, wie auch von *A. nigritarsis* (GEBLER) überein. Die Unterscheidungsmerkmale aller drei Arten sind in der Tabelle angegeben:

Merkmal	<i>A. nigritarsis</i> (GEBLER)	<i>A. punctipennis</i> MOTSCHULSKY	<i>A. riedeli</i> n. sp.
Ausschnitt am vorderen Clypeusrand	tief, dreieckig (Abb. 3)	tief, rinnenförmig (Abb. 4)	seicht, rundlich (Abb. 5)
Der rötlich gefärbte (basale) Fühlerabschnitt besteht aus	4 Gliedern	3 Gliedern	4 Gliedern
Färbung der Beine	einfärbig rötlich-bräun oder die Tarsen und Schienen teilweise ange-dunkelt	einfärbig rötlich-bräun	teilweise schwärzlich (alle Schienen, Hinterschenkel, Füße)
Körperlänge	3,8–4,8 mm	3,0–3,5 mm	3,4–3,5 mm

Körper bräunlichrot; Tarsen, Schienen, Hinterschenkel und 7 letzte Fühlerglieder schwärzlich.

Kopf glatt und glänzend, Stirnhöcker voneinander getrennt, Stirnfurche sehr tief und deutlich, Nasenkiel gewölbt, verhältnismäßig kurz; Clypeus stark chagriniert, sehr kurz, sein Vorderrand in der Mitte rundlich ausgerandet,

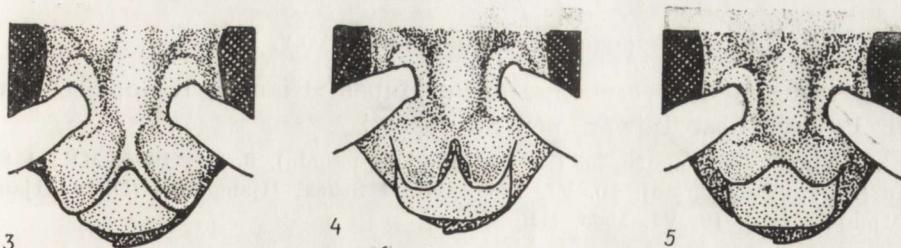


Abb. 3.-5. Vorderköpfe: 3 — *Argopus nigritarsis* (GEBLER), 4 — *Argopus punctipennis* MOTSCHULSKY, 5 — *Argopus riedeli* n. sp.

nicht wie bei den verwandten Arten zweilappig (Abb. 3-5). Fühler kurz, etwa zwei Drittel so lang, als der Körper. Das erste Fühlerglied so lang, wie die zwei nächsten zusammen.

Halsschild glänzend, sehr deutlich und tief, weitläufig, doppelt punktiert (die stärkeren Punkte sind mit feinen Pünktchen gemischt).

Flügeldecken auch doppelt punktiert; die kleinen Pünktchen sind ebenso fein wie auf dem Halsschild, die größeren dagegen besonders stark und tief.

♂. Alle erste Tarsenglieder stark erweitert, aber nur unwe sentlich verlängert. Penis siehe Abbildung 6.

1 Stück (♂, Holotypus), Džamo-ri (loc. typ., Distr. Sunčhon, Prov. Phjöngan-namdo), 27. V. 1965, MR; 1 Stück (♀, Paratypus), Maram (Distr. Rjongsöng, Prov. Phjöngjang-si), 29. V. 1965, MR.

Die beiden Typen befinden sich in der Sammlung des Zoologischen Institutes der Polnischen Akademie der Wissenschaften in Warszawa.

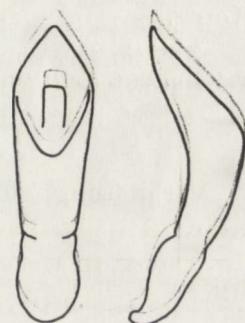


Abb. 6. *Argopus riedeli* n. sp. Penis.

Gattung *Batophila* FOUDRAS, 1860

Batophila acutangula HEIKERTINGER, 1921

Verbreitung: Ostsibirien, China (Fukien, Hupeh, Kiangsi), Japan, Taiwan, neu für Korea.

1 Stück, Onpho-ri (Distr. Kjongsöng, Prov. Hamgjöng-pukto), 20. VIII. 1959, PP; 1 Stück, ebenda, 3. VI. 1965, MR; 1 Stück, Berg Tesöng-san (Phjöngjang-Umgebung), 20. V. 1965, MR; 16 Stück, am See Čangdžin-ho (Prov. Hamgjöng-namdo), 9. VI. 1965, MR; 1 Stück, Sangvön-am (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 17. VI. 1965, MR; 1 Stück, Tal Munsu-tong (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR.

Gattung *Chaetocnema* STEPHENS, 1831

Chaetocnema concinna (MARSHAM, 1802)

Verbreitung: Paläarktis.

1 Stück, am Fluße Susöng-čhon bei Čhöngdžin (Prov. Čhöngdžin-si), 2. VI. 1965, MR.

***Chaetocnema concinnicollis* (BALY, 1874)**

Verbreitung: China (Fukien, Hopeh, Hupeh, Kiangsi, Kirin, Szetschuan), Japan, Ryukyu-Ins., Taiwan, neu für Korea.

1 Stück am See Čangdžin-ho (Prov. Hamgjong-namdo), 9. VI. 1965, MR; 1 Stück, Chönné (Prov. Kangvon-do), 10. VI. 1965, MR; 1 Stück, Hjangam-ri (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR.

***Chaetocnema discreta discreta* (BALY, 1876)**

Verbreitung: Nordvietnam, südl. China, Ryukyu-Ins., Japan, neu für Korea.

2 Stück, Sangvön-am (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 17. VI. 1965, MR; 1 Stück, Tal Munsu-tong (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR.

***Chaetocnema ingenua* (BALY, 1876)**

Verbreitung: Mongolei, China (Hopeh, Hupeh, Fukien), Japan, neu für Korea.

3 Stück, Hyngnam (Prov. Hamhyng-si), 7. VI. 1965, MR; 1 Stück, ebenda, 11. VI. 1965 MR.

Gattung ***Chalcoïdes*** FOUDRAS, 1859

GRESSIT und KIMOTO (1963) geben nach HINCKS (1952) für diese Gattung den Namen *Crepidodera* CHEVROLAT, 1837 an, für *Crepidodera* CHEVROLAT, 1837 dagegen, den Gattungsnamen *Asiorestia* JACOBSON, 1925.

Diese Namensänderungen wurden nach der Feststellung eingeführt, daß CHEVROLAT die Gattung *Crepidodera* nach der Art *Chrysomela nitidula* L. beschrieb. CHEVROLAT mußte demnach unter der von ihm beschriebenen Gattung *Crepidodera* die jetzt als *Chalcoïdes* FOUDRAS bekannte Gattung verstehen. Der Name *Crepidodera* CHEVROLAT wurde aber für diese Gattung seit fast 100 Jahren überhaupt nicht benutzt. Dieselbe Bezeichnung diente dagegen bisher zur Benennung der Gattung, welche GRESSIT und KIMOTO (1963) unter dem Namen *Asiorestia* JACOBSON, 1925 behandeln.

Die durch HINCKS (1952) eingeführten nomenklatorischen Änderungen wurden aber von den meisten späteren Verfassern nicht berücksichtigt, da es zu unnötigen Mißverständnissen kam. Aus demselben Grunde habe ich mich dieser Meinung angeschlossen, indem ich bei den längst allgemein gebrauchten Namen bleibe.

***Chalcoïdes mroczkowskii* n. sp.**

Ganz von Ansehen der Art *Chalcoïdes picipes* WEISE, nur etwas dunkler schwarzblau mit etwas feiner und dichter punktiertem Halsschild. Die beiden Arten sind einander sehr ähnlich und lassen sich nur nach männlichen Genitalien unterscheiden.

Oberseite schwarzblau, Unterseite schwarz; drei oder vier Fühlerglieder, Knie und Tarsen pechbraun.

Kopf glatt, Stirnhöcker lang und schmal, in einem stumpfen Winkel (etwa 135°) zueinander stehend. Fühler mittellang, 0,60 bis 0,65 der Körperlänge erreichend.

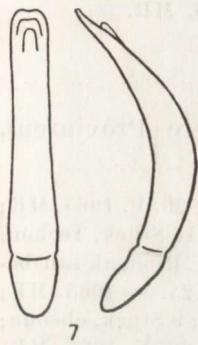
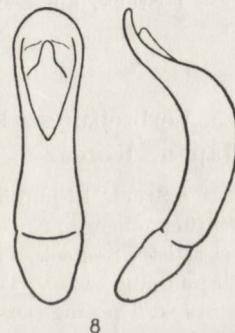


Abb. 7, 8. Penis:
7 — *Chalcoides picipes* WEISE,

8 — *Chalcoides mroczkowskii* n. sp.



Halsschild viereckig, nach hinten etwas verengt, glänzend, ziemlich dicht punktiert, die Punktur ist fein, aber tief und scharf.

Flügeldecken regelmäßig, stark, aber weniger dicht wie bei *Ch. picipes* WEISE punktiert. Die Zwischenräume sind sehr fein und ziemlich weitläufig, aber deutlich punktiert.

♂. Die Vordertarsen nur unmerklich erweitert. Penis siehe Abbildung (Abb. 7 — *Ch. picipes* WEISE und Abb. 8 — *Ch. mroczkowskii* n. sp.).

1 ♂ (Holotypus) und 1 ♀ (Paratypus), Gebirgspaß Musan-rjöng (Prov. Čhöngdžin-si), 2. VI. 1965, MR; 1 Stück (♀, Paratypus), Mehjang-ri (Distr. Kjöngsöng, Prov. Hamgjöng-pukto), 4. VI. 1965, MR; 1 Stück (♂, Paratypus), Tal Hapiro (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 20–21. VI. 1965. MR.

Alle Typen befinden sich in der Sammlung des Zoologischen Institutes der Polnischen Akademie der Wissenschaften in Warszawa.

Chalcoides picipes WEISE, 1887

Verbreitung: Ostsibirien, China (Hupeh, Kirin, Szetschuan), neu für Korea.

1 Stück, Musu-ri (Distr. Purjong, Prov. Čhöngdžin-si), 1. VI. 1965, MR; 1 Stück, Mehjang-ri (Distr. Kjöngsöng, Prov. Hamgjöng-pukto), 4. VI. 1965, MR.

Gattung *Crepidodera* CHEVROLAT, 1837

Asiorestia JACOBSON, 1925

Crepidodera obscuritarsis MOTSCHULSKY, 1859

Verbreitung: Ostsibirien, China (Hupeh, Kirin, Kweitschou), Japan, neu für Korea.

1 Stück, Čhönne (Prov. Kangvön-do), 10. VI. 1965, MR.

Gattung ***Haltica*** FABRICIUS, 1775

Haltica brevicosta WEISE, 1922

Verbreitung: Indien, Java, Philippinen, Nordvietnam, südl. China (Kwanton, Tschekiang), Hainan, Taiwan, neu für Korea.

1 Stück, am See Čangdžin-ho (Prov. Hamgjöng-pukto), 9. VI. 1965, MR.

Haltica caerulescens (BALY, 1874)

Verbreitung: Indien, Taiwan, Ryukyu-Ins., China (mehrere Provinzen), Japan, Korea.

8 Stück, Phjöngjang, Garten Moran, 19. V. 1965, MR; 4 Stück, ebenda, 29. V. 1965, MR; 1 Stück, ebenda, 25. VI. 1965, MR; 5 Stück, Phjöngjang, 14. VI. 1965, MR; 14 Stück, Tečhon, -ri (Distr. Samsök, Prov. Phjöngjang-si), 22. V. 1965, MR; 3 Stück, Berg Rjongak-san bei Phjöngjang, 24. V. 1965, MR; 1 Stück, Sinčhön (Prov. Hvanghe-namdo), 25. V. 1965, MR; 1 Stück, Thesong (Distr. Kangsō, Prov. Phjöngan-namdo), 26. V. 1965, MR; 9 Stück, ebenda; 19. IX. 1966, SD; 2 Stück, Vsan-ri bei Nampho (Prov. Phjöngan-namdo), 28. V. 1965, MRI 2 Stück, Čhonne (Prov. Kangvön-do), 10. VI. 1965, MR; 1 Stück, Hjangam-ri (Prov. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR; 1 Stück, Vönsan (Prov. Kangvön-do), 31. VIII. 1966, SD; 3 Stück ebenda, 1. IX. 1966, SD.

Haltica cirsicola OHNO, 1960

Verbreitung: China (mehrere Provinzen), Japan, neu für Korea.

1 Stück, Sangvön-am (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 17. VI. 1965, MR; 2 Stück, Hjangam-ri (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR.

Haltica oleracea (LINNAEUS, 1758)

Verbreitung: Paläarktis, neu für Korea.

1 Stück, Čhonne (Prov. Kangvön-do), 10. VI. 1965, MR; 1 Stück, Sangvön-am (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 17. VI. 1965, MR.

Haltica viridicyanea (BALY, 1874)

Verbreitung: Indien, Ryukyu-Ins., China (mehrere Provinzen), Japan, Korea.

1 Stück, Hjangam-ri (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR; 3 Stück, Dogsan-ri (Prov. Hamhyng-si), 14. IX. 1966, SD.

Gattung ***Longitarsus*** LATREILLE, 1829

Longitarsus cervinus (BALY, 1875)

Verbreitung: Japan, neu für Korea.

1 Stück, Phjöngjang, Garten Moran, 29. V. 1965, MR.

***Longitarsus dorsopictus* CHEN, 1939**

Verbreitung: südl. China (Kwangsi), neu für Korea.

1 Stück, Onpho-ri (Distr. Kjöngsöng, Prov. Hamgjöng-pukto), 16. VIII. 1959, PP; 1 Stück, ebenda, 21. VIII. 1959, PP; 1 Stück, Hjangam-ri (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 24. IX. 1966, SD.

***Longitarsus godmani* (BALY, 1876)**

Verbreitung: China (Fukien, Hupeh, Kansu, Kiangsu, Szetschuan), neu für Korea.

1 Stück, Phjöngjang, Garten Moran, 13. VIII. 1966, SD; 1 Stück, Hjangam-ri (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 24. IX. 1966, SD.

***Longitarsus holsaticus* (LINNAEUS, 1758)**

Longitarsus haemorrhoidalis JACOBY, 1885, syn. nov.

Verbreitung: Paläarktis, neu für Korea.

1 Stück, Söngmun-ri (Distr. Samsök, Prov. Phjöngjang-si), 22. V. 1965, MR.

***Longitarsus kutscherai* RYE, 1872**

Longitarsus femoratus CHEN, 1939, syn. nov.

Verbreitung: Europa, Klein- und Zentralasien, Sibirien, China (Chingan, *L. femoratus* CHEN), neu für Korea.

1 Stück, Musu-ri (Distr. Purjöng, Prov. Čhöngdžin-si), 1. VI. 1965, MR.

***Longitarsus longiseta* WEISE, 1889**

Longitarsus kwangsiensis CHEN, 1939, syn. nov.

Verbreitung: Europa, Ostsibirien, China (Kwangsi, *L. kwangsiensis* CHEN), Japan, neu für Korea.

1 Stück, am See Čangdžin-ho (Prov. Hamgjöng-namdo), 9. VI. 1965, MR.

***Longitarsus succineus* FOUDRAS, 1860**

Longitarsus amiculus (BALY, 1874), syn. nov.

Verbreitung: Paläarktis, neu für Korea.

1 Stück, Phjöngjang, 26. VII. 1959, PP; 3 Stück, Maram bei Phjöngjang, 30. VII. 1959, PP; 3 Stück, Geb. Mjohjang-san, 3. VIII. 1959, PP; 1 Stück, ebenda, 5. VIII. 1959, PP; 3 Stück, ebenda, 9. VIII. 1959, PP; 9 Stück, Onpho-ri (Distr. Kjöngsöng, Prov. Hamgjöng-pukto), 16. VIII. 1959, PP; 1 Stück, ebenda, 20. VIII. 1959, PP; 4 Stück, ebenda, 21. VIII. 1959, PP; 21 Stück, Djuyr bei Čhöngdžin, 23. VIII. 1959, PP; 23 Stück, Jönpóng-ri (Distr.

Hongvön, Prov. Hamgjöng-namdo), 8. VI. 1965, MR; 1 Stück, Tal von Hjangsan-čhon (Geb. Mjohjang-san), 19. VI. 1965, MR; 1 Stück, Wasserfall bei Bakjöng (Prov. Kesöng-si), 27. VIII. 1966, SD.

Gattung ***Nonarthra*** BALY, 1862

Nonarthra cyaneum BALY, 1874

Verbreitung: China (mehrere Provinzen), Japan, Taiwan, neu für Korea.

3 Stück, Sōkam-Juvöndži (Distr. Sunan, Prov. Phjongan-namdo), 21. V. 1965, MR; 10 Stück, Džamo-ri (Distr. Sunčhón, Prov. Phjöngan-namdo), 27. V. 1965, MR; 2 Stück, Jönpóng-ri (Distr. Hongvön, Prov. Hamgjöng-namdo), 8. VI. 1965, MR; 1 Stück, Hynpong-ri (Distr. Hamdžu, Prov. Hamhyng-si), 12. VI. 1965, MR; 1 Stück, Tal von Hjangsan-čhon (Geb. Mjohjang-san), 19. VI. 1965, MR.

Gattung ***Phyllotreta*** STEPHENS, 1839

Phyllotreta vittata (FABRICIUS, 1775)

Phyllotreta striolata (FABRICIUS, 1801)

Verbreitung: Holarktis, Indochina, Ryukyu-Ins., Taiwan.

2 Stück, Phjöngjang, Garten Moran, 19. V. 1965, MR; 10 Stück, ebenda, 29. V. 1965, MR; 1 Stück, Sōkam-Juvöndži (Distr. Sunan, Prov. Phjöngan-namdo), 21. V. 1965, MR; 1 Stück, Sōngmun-ri (Distr. Samsök, Prov. Phjöngjang-si), 22. V. 1965, MR; 2 Stück, Berg Tesöng-san bei Phjöngjang, 23. V. 1965, MR; 1 Stück, Berg Rjongak-san bei Phjöngjang, 24. V. 1965, MR; 12 Stück, Musu-ri (Distr. Purjöng, Prov. Čhöngdžin-si), 1. VI. 1965, MR; 1 Stück, Gebirgspaß Musan-rjöng (Prov. Čhöngdžin-si), 2. VI. 1965, MR; 1 Stück, Onpho-ri (Distr. Kjöngsöng, Prov. Hamgjöng-pukto), 3. VI. 1965, MR; 1 Stück, Mehjang-ri (Distr. Kjöngsöng, Prov. Hamgjöng-pukto), 4. VI. 1965, MR; 5 Stück, Hyngnam (Prov. Hamhyng-si), 7. VI. 1965, MR; 1 Stück, ebenda, 11. VI. 1965, MR; 3 Stück, am See Čangdžin-ho (Prov. Hamgjöng-namdo), 9. VI. 1965, MR; 2 Stück, Čhönne (Prov. Kangvön-do), 10. VI. 1965, MR; 1 Stück, Hynpong-ri (Distr. Hamdžu, Prov. Hamhyng-si), 12. VI. 1965, MR; 1 Stück, Tal von Hjangsan-čhon (Geb. Mjohjang-san), 19. VI. 1965, MR; 1 Stück, Tal Hapiro (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 20. VI. 1965, MR; 12 Stück, Vönsan (Prov. Kangvön-do), 1. IX. 1966, SD; 1 Stück, Phjöngjang, 21. IX. 1966, SD.

Phyllotreta vittula (REDTENBACHER, 1849)

Verbreitung: Paläarktis.

1 Stück, Phjöngjang, Garten Moran, 19. V. 1965, MR; 1 Stück, Musu-ri (Distr. Purjöng, Prov. Čhöngdžin-si), 1. VI. 1965, MR; 2 Stück, am See Čangdžin-ho (Prov. Hamgjöng-namdo), 9. VI. 1965, MR.

Gattung ***Psylliodes*** LATREILLE, 1825

Psylliodes attenuata (KOCHE, 1803)

Verbreitung: Paläarktis.

1 Stück, Musu-ri (Distr. Purjöng, Prov. Čhöngdžin-si), 1. VI. 1965, MR.

***Psylliodes brettinghami* BALY, 1862**

Verbreitung: nördl. Ostindien, Burma, Vietnam, China (Yunnan, Kwangsi), Ryukyu-Ins., neu für Korea.

26 Stück, Čhönne (Prov. Kangvön-do), 10. VI. 1965, MR.

***Psylliodes plana* MAULIK, 1926**

Verbreitung: nördl. Ostindien, Nordvietnam, China (Kwangsi), neu für Korea.

1 Stück, Musu-ri (Distr. Purjöng, Prov. Čhöngdžin-si), 1. VI. 1965, MR.

Gattung ***Sebaethe*** BALY, 1864

Hemipyxis DEJEAN, 1837, nomen oblitum

***Sebaethe plagioderoides* (MOTSCHULSKY, 1850)**

Verbreitung: Burma, Nordvietnam, China (mehrere Provinzen), neu für Korea.

1 Stück, Jönpóng-ri (Distr. Hongvön, Prov. Hamgjöng-namdo), 8. VI. 1965, MR; 1 Stück, Čhönne (Prov. Kangvön-do), 10. VI. 1965, MR; 2 Stück, Hjangam-ri (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 16. VI. 1965, MR; 1 Stück, Tal Munsu-tong (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR; 2 Stück, Tal Hapiro (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 21. VI. 1965, MR.

Gattung ***Sphaeroderma*** STEPHENS, 1831***Sphaeroderma apicale* BALY, 1874**

Verbreitung: Nordvietnam, China (Fukien, Kiangsi, Kwantung), Taiwan, Japan, neu für Korea.

2 Stück, Tal Munsu-tong (Distr. Hjangsan, Geb. Mjohjang-san), 18. VI. 1965, MR; 2 Stück, Tal von Hjangsan-čhon (Geb. Mjohjang-san), 19. VI. 1965, MR.

***Sphaeroderma fraternale* CHIEN, 1939**

Verbreitung: südl. China (Hupeh, Kiangsi, Kwangsi), neu für Korea.

1 Stück, Hyngsang (Prov. Hamgjöng-namdo), 11. VI. 1965, MR.

LITERATURVERZEICHNIS

BALY J. S. 1874. Catalogue of the Phytophagous Coleoptera of Japan with descriptions of the species new to science. Trans. ent. Soc. London, **1874**: 161–217.

BALY J. S. 1876. Descriptions of a new genus and of new species of *Halticinae*. Trans. ent. Soc. London, **1876**: 581–602.

- CHEN S. H. 1939 a. Flea Beetles collected at Kwangsi. Sinensis, Nanking, **10**: 1–55.
 CHEN S. H. 1939 b. New Genera and Species of chinese *Halticinae*. Sinensis, Nanking, **10**: 56–91.
 CHÛJÔ M. 1936. Chrysomelid-Beetles from Corea, collected by Messrs. A. UMENO and K. YAMAUCHI. Bull. Umeno Ent. Lab., Fukuoka, **3**: 7–14.
 CHÛJÔ M. 1937. Studies on the *Chrysomelidae* in the Japanese Empire. Subfamily *Halticinae* (9). Trans. Nat. Soc. Formosa, Taihoku, **27**: 95–127.
 CHÛJÔ M., KIMOTO S. 1961. Systematic Catalog of Japanese *Chrysomelidae* (*Coleoptera*). Pacific Insects, Honolulu, **3**: 117–202.
 GRESSIT J. L., KIMOTO S. 1963. The *Chrysomelidae* (*Coleopt.*) of China and Korea, Part 2. Pacific Insects Monograph, Honolulu, **1 B**: 301–1026.
 HINCKS W. D. 1952. Notes on *Asioresta* JACOBSON (Col. *Chrysomelidae*). J. Soc. brit. Ent., Southampton, Bournemouth, Hants, **4**: 113–115.
 JACOBY M. 1885. Descriptions of new Genera and Species of Phytophagous *Coleoptera* from the Indo-Malayan subregions, contained in the Genoa Civic Museum. Ann. Mus. Storia Nat. Genova, **1885**: 13–57.

STRESZCZENIE

Praca zawiera wykaz 34 gatunków *Halticinae*, zebranych w Koreańskiej R.L.-D. przez ekspedycje Instytutu Zoologicznego Polskiej Akademii Nauk w latach 1959–1966. Trzy gatunki — *Aphthona famula* n. sp., *Argopus riedeli* n. sp. i *Chalcoides mroczkowskii* n. sp. — okazały się nowymi dla nauki, ponadto po raz pierwszy z Korei wykazano dalszych 25 gatunków.

РЕЗЮМЕ

Статия содержит список 34 видов *Halticinae* собранных в Корейской Народно-Демократической Республике в годах 1959—1966 экспедициями Зоологического Института Польской Академии Наук. Три вида, а именно: *Aphthona famula* n. sp., *Argopus riedeli* n. sp. и *Chalcoides mroczkowskii* n. sp. являются новыми для науки, кроме того в первые найдено в Корее еще 25 видов.



Redaktor pracy — doc. dr A. Riedel

Państwowe Wydawnictwo Naukowe — Warszawa 1969
 Nakład 1275+90 egz. Ark. wyd. 1,0; druk. 0,75. Papier druk. sat. kl. III. 80 g. B-1. Cena zł 6,—
 Nr zam. 110/69 — J-11 — Wrocławska Drukarnia Naukowa